



## Anfrage

TOP:  
Vorlagen-Nummer: **VII/2021/03484**  
Datum: 01.12.2021  
Bezug-Nummer.  
PSP-Element/ Sachkonto:  
Verfasser:  
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	22.12.2021	öffentlich Kenntnisnahme

**Betreff: Anfrage der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Abteilung Einreise und Aufenthalt**

1. Wie viele Stellen sind derzeit in der Abteilung Einreise und Aufenthalt vakant?
2. Wie viele dieser vakanten Stellen befindet sich gerade in einem Stellenbesetzungsverfahren? Wie ist hier der individuelle Stand jedes Stellenbesetzungsverfahrens?
3. Welche Maßnahmen hat die Stadtverwaltung ergriffen, um Fachkräfte für diese wichtige städtische Dienstleistung zu gewinnen?
4. Wie viele Langzeiterkrankte gab es in der Abteilung Einreise und Aufenthalt in den Jahren 2019 bis 2021? (Bitte nach Jahren aufschlüsseln)
5. Wie hoch waren die durchschnittlichen krankheitsbedingten Fehltag in der Abteilung Einreise und Aufenthalt in den Jahren 2019 und 2020? (Bitte nach Jahren aufschlüsseln)
6. Wie viele Überlastungsanzeigen gab es im Zeitraum 01.01.2019 bis 01.12.2021 in der Abteilung Einreise und Aufenthalt?
7. Welche Maßnahmen hat die Stadtverwaltung ergriffen, um die anfallenden Aufgaben der Abteilung in angemessener Art und Schnelligkeit zu erledigen?

gez. Tom Wolter  
Fraktionsvorsitzender



**Sitzung des Stadtrates am 22.12.2021**

**Anfrage der Fraktion MitBürger & DIE PARTEI zur Abteilung Einreise und Aufenthalt**

**Vorlagen-Nr.: VII/2021/03484**

**TOP: 11.9**

**Antwort der Verwaltung:**

**1. Wie viele Stellen sind derzeit in der Abteilung Einreise und Aufenthalt vakant?**

Nach dem aktuellen Besetzungsplan sind von 56 vorhandenen Stellen 46,85 Stellen besetzt.

**2. Wie viele dieser vakanten Stellen befindet sich gerade in einem Stellenbesetzungsverfahren? Wie ist hier der individuelle Stand jedes Stellenbesetzungsverfahrens?**

Freiwerdenden Stellen werden stets unmittelbar ausgeschrieben. Drei Stellen stehen unmittelbar vor der Ausschreibung. Vier der vakanten Stellen können nach erfolgreichem Abschluss der Ausschreibungsverfahren Anfang 2022 besetzt werden. Die verbleibenden Stellen sollen durch Beschäftigte der Stadtverwaltung nach Abschluss ihres dualen Studiums im ersten Quartal 2022 besetzt werden.

**3. Welche Maßnahmen hat die Stadtverwaltung ergriffen, um Fachkräfte für diese wichtige städtische Dienstleistung zu gewinnen?**

Der Fachkräftemangel zeigt sich auch zunehmend im Bereich der öffentlichen Verwaltung. Deshalb wirbt die Stadtverwaltung insgesamt sehr offensiv um neue Mitarbeiter/innen. Die Ausländerbehörde im Speziellen spricht gerade auch Nachwuchskräfte, Praktikantinnen und Praktikanten an und wirbt für die anspruchsvolle Tätigkeit in der Behörde. Alle freiwerdenden Stellen werden unmittelbar wieder ausgeschrieben, um Vakanzen zu minimieren. Bei ausreichenden Voraussetzungen werden auch Bewerber/innen eingestellt, die in das konkrete Aufgabenfeld noch eingearbeitet und qualifiziert werden müssen. Hierfür steht ein umfassendes Instrumentarium an Coachings und Qualifizierungsmaßnahmen zur Verfügung.

**4. Wie viele Langzeiterkrankte gab es in der Abteilung Einreise und Aufenthalt in den Jahren 2019 bis 2021? (Bitte nach Jahren aufschlüsseln)**

Angenommen wurde, dass Langzeiterkrankte alle Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen sind, die mehr als 42 Kalendertage im Jahr kumuliert gefehlt haben.

2019:	16
2020:	16
bis 11/2021:	7

5. **Wie hoch waren die durchschnittlichen krankheitsbedingten Fehltage in der Abteilung Einreise und Aufenthalt in den Jahren 2019 und 2020? (Bitte nach Jahren aufschlüsseln)**

<b>Jahr</b>	<b>durchschnittl. Abwesenheitstage je Mitarbeiter/in (inkl. Langzeiterkrankte) (Arbeitstage)</b>
2019	35,5
2020	33,5

6. **Wie viele Überlastungsanzeigen gab es im Zeitraum 01.01.2019 bis 01.12.2021 in der Abteilung Einreise und Aufenthalt?**

Sieben Personen haben Überlastungsanzeigen gestellt.

7. **Welche Maßnahmen hat die Stadtverwaltung ergriffen, um die anfallenden Aufgaben der Abteilung in angemessener Art und Schnelligkeit zu erledigen?**

Die Verwaltung hat personelle und organisatorische Veränderungen vorgenommen. Der Stadtrat hat mit dem Stellenplan zum Haushalt 2021 neun zusätzliche Stellen für die Ausländerbehörde beschlossen; für den Haushalt 2022 schlägt die Stadtverwaltung drei weitere Stellen vor. Es ist immer das Ziel, freiwerdende Stellen schnellstmöglich zu besetzen und die Kolleginnen und Kollegen zügig in die komplexen juristischen Sachverhalte einzuarbeiten. Zudem wurde das sogenannte Front- und Backoffice-Modell eingeführt, wodurch Doppel-, Mehrfach-, Leerbuchungen ausgeschlossen und Termine in Kooperation mit den Kundinnen und Kunden zielgerichtet vorbereitet werden können, wodurch die Termindauer sowie die Anzahl an notwendigen Besuchen in der Ausländerbehörde reduziert werden. Gleichzeitig erhalten die Mitarbeiter einen besseren Zeitkorridor für die reine Sachbearbeitung.

Egbert Geier  
Bürgermeister